Abrechnung (Teil 1)

AngefÃ¼hrt von "Sam" greifen die Replikatoren die Goa'uld an. Nun muss man im SGC entscheiden, ob man sich mit Ba'al gegen den gemeinsamen Feind verbÃ¼nden will. Teal'c und Bra'tac starten indes einen Versuch, den Tempel auf Dakara zu erobernâ€¦

< Vorherige Episode | NÃ¤chste Episode >

Originaltitel: Reckoning (Part 1)

Episodennummer: 8x16

Bewertung:

Erstausstrahlung USA: 25. Januar 2005

Erstausstrahlung D: 01. August 2005

Drehbuch: Damian Kindler

Regie: Peter DeLuise

Hauptdarsteller:
Richard Dean Anderson als Brigadier General Jack O'Neill,
Amanda Tapping als Lt. Colonel Samantha Carter,
Christopher Judge als Teal'c,
und Michael Shanks als Dr. Daniel Jackson.

Gastdarsteller:
Tony Amendola als Bra'tac,
Carmen Argenziano als Jacob Carter/Selmak,
Cliff Simon als Ba'al,
Gary Jones als SMSgt. Walter Harriman,
Samantha Banton als Selkhet,
Mel Harris als Oma Desala,
Isaac Hayes als Tolok,
Jeff Judge als Aron,
Dean Aylesworth als Old Anubis,
Rik Kiviaho als New Anubis,
Vince Crestejo als Yu-huang Shang Ti,
Kevan Ohtsji als Oshu,
Michael Shanks als Voice of Thor u.a.

Kurzinhalt:
Die restlichen Systemlords besprechen gerade ihre nÃ¤chsten Schritte im Kampf gegen Ba'al, da erscheint plÃ¶tzlich die Replikatoren-Sam bei ihrem Treffen â€“ und schaltet sie kurzerhand aus. Mit diesem ersten Schlag ist der Krieg der

Replikatoren auf die Goa'uld erÃ¶ffnet. Ein Schiff nach dem anderen fÃ¤llt ihnen zum Opfer â€“ was auch Folgen fÃ¼r die Jaffa-Rebellion hat. Denn angesichts dieser neuen Gefahr kehren die meisten zu ihren frÃ¼heren Meistern zurÃ¼ck, da sie im Angriff der Replikatoren eine Strafe der GÃ¶tter fÃ¼r ihren Verrat sehen. Um die Bewegung zu retten, erwÃ¤gen Teal'c und Bra'tac einen tollkÃ¼hnen Plan: Sie wollen den Tempel auf Dakara erobern, der sowohl fÃ¼r die Goa'uld als auch die Jaffa von groÃŸem ideellem Wert ist. So wollen sie das Feuer der Jaffa-Rebellion von neuem entfachen. WÃ¤hrenddessen ist es Replikator-Sam wÃ¤hrend einer Mission von SG-1 gelungen, Daniel gefangen zu nehmen. Nun versucht sie, dessen Antiker-Wissen anzuzapfen. Auf der Erde wiederum versucht Sam verzweifelt, einen Weg zu finden, um die Pulskanone der Antiker, die sie gegen die Replikatoren eingesetzt haben, gegen die diese mittlerweile aber immun sind, wieder zu einer effektiven Waffe gegen diese Bedrohung zu machen. Allerdings zeigt sich beim ersten Versuch, das nach jeder Ã„nderung der Frequenz immer nur genau ein Schuss bleibt, ehe sich die Replikatoren daran wieder anpassen. Angesichts dieser neuen Bedrohung schlÃ¤gt Jacob vor, eine kurzzeitige Allianz mit Ba'al in ErwÃ¤gung zu ziehenâ€¦

DenkwÃ¼rdige Zitate:
"We're just here as observers, but right now I'm observing the fact that if you take on one of Amaterasu's motherships without proper backup, you could get yourself killed."

"Us observers, too!"

(Sams und Daniels Rat an Bratac und Teal'c.)

"My relationship with the Council's still a little strained."

"It's not gonna get any better if you keep stealing stuff."

(Da hat Jack wohl recht.)

"I've got a better idea. Instead of helping you, why don't we sit back and watch you get your ass kicked? That way, you'll be dead, and we'll be glad!"

(Jack im GesprÃ¤ch mit Ba'al.)

"Think of it this way: if you don't do what they want, they'll kill you. If you don't do what we want â€“ we'll let them."

(Dieser Argumentation kann Kinsey nichts entgegensetzen.)

"If you are seeking an absolute truth, you will not find it. Only truth that applies to you."

"That is so extremely unhelpful."

(Eben typisch Oma Desala â€“ wenn sie's denn Ã¼berhaupt wÃ¤re.)

"I am so sorry. I was just finishing up a lovely brunch."

"Impudence!"

"No, tuna."

(Ach, Jackâ€¦)

Review:

"Stargate" war bislang in erster Linie von zwei Hauptfeinden geprÃ¤gt: Den Goa'uld, sowie den Replikatoren. Ãœberschneidungen zwischen den beiden gab es bislang jedoch keine (was natÃ¼rlich auch daran liegt, dass die Replikatoren lange Zeit nur in einer fremden Galaxie ihr Unwesen trieben). Hier ist es nun aber â€“ Replicarter sei Dank â€“ endlich soweit, und diese beiden HandlungsstrÃ¤nge werden zum ersten Mal zusammengefÃ¼hrt. Eben dies machte fÃ¼r mich sogleich auch einen ganz groÃŸen Reiz von "Abrechnung â€“ Teil 1" aus, zu sehen, wie diese beiden Feinde hier zum ersten Mal aufeinandertreffen â€“ und welche Konsequenzen dies hat. Gleich zu Beginn sind wir Zeuge, wie die Replikator-Sam ein Meeting der Systemlords sprengt, und einige von ihnen â€“ darunter auch Lord Yu, der uns jahrelang begleitet hat â€“ eiskalt ermordet. Danach macht sie mit ihren Replikatoren Jagd auf die Goa'uld â€“ eine Entwicklung, die im Stargate-Center verstÃ¤ndlicherweise gemischte GefÃ¼hle hervorruft. Auf der einen Seite ist ihnen natÃ¼rlich jeder Systemlord weniger, mit dem sie sich herumschlagen mÃ¼ssen, recht â€“ und kÃ¤men ihnen vor allem ein Ableben von Ba'al sowie des mittlerweile einen KÃ¶rper nach dem anderen verbrauchenden Anubis nur Recht.

Andererseits unterscheidet Replicarter bei ihrem Feldzug nicht zwischen Goa'uld, Jaffa und Tok'ra, und ist zudem zu befÃ¼rchten, dass sie sich, sobald die Bedrohung durch die Systemlords beseitigt ist, als nÃ¤chstes dann der Erde zuwendet â€“ und nachdem sie mittlerweile gegen die Antiker-Waffe immun ist, hÃ¤tte die Menschheit kein Mittel, um sich gegen sie zu verteidigen. Weshalb Jack wohl oder Ã¼bel eine vorÃ¼bergehende Allianz mit Ba'al (und damit indirekt auch Anubis; dessen Wiederauferstehung nach "Colonel Vaselov" nicht wirklich eine Ãœberraschung war) ernsthaft in ErwÃ¤gung ziehen muss (auch wenn er diesen bei dessen erstem Hilferuf vorerst noch auflaufen lÃ¤sst) â€“ getreu dem Motto "Der Feind meines Feindes ist mein Freund." Auch dies war fÃ¼r mich eine sehr interessante und gelungene Entwicklung. Nicht minder interessant waren fÃ¼r mich die Szenen zwischen Replicarter und Daniel, der von dieser ja gleich zu Beginn der Folge gefangengenommen wird. Replikatoren-Sam will an dessen Antiker-Wissen gelangen â€“ wohl nicht zuletzt auch deshalb, um sicherzustellen, dass im All nicht noch weitere Gefahren fÃ¼r sie und ihre "Kinder" lauern. DafÃ¼r schlÃ¼pft sie kurzzeitig in die Rolle von Oma Desala â€“ und macht dabei eine ausgesprochen gute und Ã¼berzeugende Figur (wie ja auch eines der Zitate zur Folge beweist). Reingefallen bin ich ihr bzw. dem Machern darauf allerdings nicht; dafÃ¼r haben wir solche durch Replikatoren erschaffene Traumwelten einfach schon zu oft gesehen. Und ich hÃ¤tte es generell schrÃ¤g gefunden, wenn Oma an dieser Stelle eingegriffen hÃ¤tte, um Daniel neuerlich den Aufstieg anzubieten. Bleibt als dritter und letzter Handlungsstrang noch alles rund um die Jaffa-Rebellion. Irgendwie fÃ¼hlte ich mich dieser Story noch nie so recht verbunden, weshalb ich es auch hier irgendwie am uninteressantesten fand. Dass hier auf einmal ein ach-so-wichtiger Tempel aus dem Hut gezaubert wurde, von dem man bisher nie etwas gehÃ¶rt hat, hilft ebenso wenig, wie dass wir bei dessen Eroberung nicht live dabei sind. Vom sehr groÃŸen Zufall, dass dieser bisher unbekannte Tempel just auch die einzige Waffe enthÃ¤lt, mit der sich die Replikatoren ausschalten lassen, ganz zu schweigen. Davon abgesehen bot "Abrechnung â€“ Teil 1" aber rund 40 Minuten packende Science Fiction-Unterhaltung, bei der neben der Story und so manchem wieder mal amÃ¼santen Kommentar von Jack vor allem auch QualitÃ¤t und QuantitÃ¤t der Effekte hervorstachen.

Fazit:

Nachdem die beiden HandlungsstrÃ¤nge bislang voneinander gÃ¤nzlich unabhÃ¤ngig waren, werden hier die beiden Hauptfeinde von "Stargate" zum ersten Mal zusammengefÃ¼hrt. Eben dies fand ich sehr reizvoll und interessant; somit wertete schon allein diese Idee die Folge fÃ¼r mich enorm auf. Davon abgesehen war sie aber auch wirklich kurzweilig, und bot mit den mehreren verschiedenen Storylines auch einiges an Abwechslung. Alles rund um Jack und Ba'al sorgte dabei wieder einmal fÃ¼r die nÃ¶tige Portion Humor, wÃ¤hrend sich Daniel und Replicarter einen interessanten Schlagabtausch lieferten. Die Eroberung von Dakara fiel zwar im direkten Vergleich etwas ab, was nicht zuletzt auch daran liegt, dass wir von diesem Tempel, der hier nun auf einmal zum Mittelpunkt des Universums wird, noch nie etwas gehÃ¶rt hatten. Vor allem aber war ich schon etwas enttÃ¤uscht, dass wir dessen Eroberung nicht miterlebten. Davon abgesehen bot "Abrechnung â€“ Teil 1" aber packende "Stargate"-Unterhaltung, sowie auch wieder eine spannende Ausgangssituation, die einen die Fortsetzung schon sehnlichst erwarten lÃ¤sst.

Wertung: 4 von 5 Punkten

Christian Siegel

Inhaltsangabe:
Die verbleibende GoaÂ´uld Systemlords treffen sich auf einer neutralen Raumstation. Ein Abgesandter von BaÂ´al bietet Yu an das er Kapitulieren und als Gegenzug unter der Herrschaft von BaÂ´al sein Reich weiter fÃ¼hren darf. WÃ¤hrend dem GesprÃ¤ch bringt plÃ¶tzlich ein Jaffa Major Samantha Carter herein. Die betont das sie nun Colonel ist, als Yu auf sie zu geht und fragt was sie hier tue, ersticht Carter ihn mit ihrem Replikatorenarm. Diese Carter ist nicht die echte Carter sondern ihre Kopie, die anderen Systemlords werden ebenfalls getÃ¶tet. Sie hat vor, die Galaxie zu Ã¼berrennen und die Systemlords auszulÃ¶schen. Inzwischen warten die echte Carter, TealÂ´c, Daniel und BraÂ´tac mit ihrem Mutterschiff auf die Ankunft von Raknors Schiff damit sie gemeinsam Amaterasu angreifen kÃ¶nnen. PlÃ¶tzlich nÃ¤hert sich ein Schiff, aber es ist nicht Raknor, den es erÃ¶ffnet das Feuer auf das Mutterschiff. Ihre Schilde versagen und das gegen Feuer bringt keinen Erfolg. Das Team evakuiert das Schiff und will mit den Ringen auf den Planeten beamen, um durch das Stargate zurÃ¼ck auf die Erde zukehren. Auf dem Weg zum Ringraum wird Daniel plÃ¶tzlich fort gebeamt. Im Stargate Center kommt gerade Jacob Carter durch das Stargate und General OÂ´Neill begrÃ¼ÃŸt ihn. Jacob kommt leider mit schlechten Nachrichten. Die Replikatoren haben mit einem GroÃŸ Angriff auf die Galaxie bekommen und vernichten einen Systemlord nach dem anderen. Findet man keine Waffe gegen diese Monster so haben sie in wenigen Wochen die Galaxie unter ihrer Kontrolle. Jacob hat ein GerÃ¤t der TokÂ´Ra mit gebracht, mit dem viele Raumschiffe der GoaÂ´uld in der Galaxie lokalisieren kann. OÂ´Neill und Jacob mÃ¼ssen ansehen wie ein Schiff nach dem anderen verschwindet. Die Mutterschiffe wurden Ã¼bernommen oder von den Replikatoren zerstÃ¶rt.

TealÂ´c, BraÂ´tac und Sam ist es gelungen von dem HaÂ´tak zu fliehen und durch das Stargate auf die Erde zurÃ¼ck zu kehren, leider ohne Daniel. Sie nehmen an das Daniel von Relicarter fort gebeamt wurde. Carters-Kopie will an das Wissen der Antiker gelangen, um mÃ¶gliche Gefahren zu beseitigen. Jacob berichtet das die Jaffa bereit sind den Systemlords erneut die Treue zu schwÃ¶ren, da sie glauben die Replikatoren sind die Strafe fÃ¼r ihren Verrat. Das bedeutet eine SchwÃ¤chung der Jaffa Rebellion. Die TokÂ´Ra und die Menschen kennen keinen Weg um die Monster noch auf zuhalten, deshalb kontaktiert man den Asgard Thor. Er soll helfen die Disruptor-Technologie zu verbessern, damit man die Replikatoren aufhalten kann. TealÂ´c und BraÂ´tac haben einen Plan, um das Ansehen der GoaÂ´uld als GÃ¶tter fÃ¼r immer zu vernichten. Sie wollen den Tempel von Dakara einnehmen und damit beweisen das die GoaÂ´uld keine GÃ¶tter sind. Der Erfolg der Mission wird zur Folge haben, das jeder Jaffa seinen Glauben an die GoaÂ´uld in Frage stellen wÃ¼rde.

Carter wurde inzwischen von Thor auf die Daniel Jackson transportiert, sie soll ihm helfen den Disruptor wieder funktionsfÃ¤hig zu machen. Die beiden wollen die Reste des Replicarters Arm fÃ¼r wenige Sekunden aktivieren, um an die nÃ¶tigen Informationen fÃ¼r ein Modulation der Waffe zu bekommen. Thor findet unter anderen eine Karte auf dem sÃ¤mtliche Schiff der Replikatoren verzeichnet sind. Carter muss erschreckend feststellen, das sie Ã¼berall sind. Daniel wurde auf ein Schiff der Replikatoren gebeamt und trifft Replicarter. Sie will in seinen Geist eindringen, um an das Wissen der Antiker zukommen. TealÂ´c und BraÂ´tak unterreichten die anderen Jaffa Rebellen Ã¼ber den geplanten Angriff auf Dakara. Das Stargate auf der Erde wird von BaÂ´al angewÃ¤hlt. Er erscheint im Gateraum als Hologramm und will mit OÂ´Neill sprechen. Inzwischen hat BaÂ´al fÃ¼nf weitere Bereiche seines Reiches verloren und bittet die Menschen um Hilfe. General OÂ´Neill jedoch weigert sich BaÂ´al zu helfen, den er wÃ¼rde ihn lieber tot sehen als BaÂ´al zu helfen. BaÂ´al ist sehr Ã¼ber OÂ´Neill verÃ¤rgert und bricht die Verbindung ab. Der Jaffa Rebellion ist es gelungen die mangelnde Verteidigung von Dakara aus zunutzen und den Planeten einzunehmen. Daniel hat eine Vision von Oma Desala, die ihm helfen will erneut auf zusteigen. Sie sagt das Daniel noch immer in den HÃ¤nden vom Replicarter ist und das sie ihn nachdem sie alle Information von ihm hat, ihn tÃ¶ten wird. BaÂ´al schreitet auf einem anderen Planeten einen Gang entlang und geht auf einen Thron zu, auf dem Thron sitzt ein Mann dessen Gesicht voller Wunden ist. BaÂ´al scheint wohl doch nicht der oberste GoaÂ´uld zu sein, sondern er dient jemanden.

Thor und Carter ist es wÃ¤hrenddessen gelungen die Waffe erneut zu modifizieren, doch nach dem ersten Schuss haben sich die Replikatoren bereits angepasst. Thor muss ein AusweichmanÃ¶ver einleiten und mit der Daniel Jackson fliehen, als man merkt das die Waffe nicht mehr effizient ist. Die Replikatoren haben leider schon die Schiffe des Asgard-Schiffs befallen und Thor bringt Carter zurÃ¼ck auf die Erde und dann versucht er das Schiff soweit wie es geht von der Erde zu entfernen. Damit die Replikatoren die Erde nicht befallen. Der unbekannte GoaÂ´uld den BaÂ´al dient ist Anubis, den als

er den verwundet Mann verlÃ¤sst und in einen Menschen fliegt, welcher von zwei Kull-Krieger festgehalten wird ist alles klar. Anubis ist es irgendwie gelungen von dem Eisplaneten auf dem das SGC ihn damals schickte zu entkommen. BaÂ´al ist gekommen um von der Einnahme der Jaffa-Rebellen um Dakara zu berichten. Anubis gibt BaÂ´al den Befehl den Kampf der Flotte mit den Replikatoren abzubrechen und Dakara von den Jaffa-Rebellen zurÃ¼ck zu erobern.

Daniel unterhÃ¤lt sich noch immer mit Oma Desala, als Daniel Oma einen ganz besonderen Satz sagt, weiÃŸ diese nicht so recht was sie damit anfangen soll. Als Daniel sagt sie ist nicht Oma enttarnt sich diese als Replicarter. Sie hat die Zeit genutzt um die Informationen von Daniel zu bekommen die sie gesucht hat. Auf dem Boden erscheint ein Art Sandburg von einem Tempelberg. Replicarter sagt es ist der Planet Dakara und dort ist die einzige Waffe die ihre Existenz vernichten kÃ¶nnte, aber das wird nicht mehr lange der Fall sein. Die Waffe ist in der Lage alles Leben in der Galaxie auszulÃ¶schen. BaÂ´al nÃ¤hert sich mit seiner Flotte dem System von Dakara. Die Jaffa-Rebellen bereiten sich auf den Kampf vor. Der Tempel ist der Ursprung ihrer Versklavung und er soll das Ende ihrer Versklavung werden. BaÂ´al kontaktiert das Stargate Center erneuert, doch OÂ´Neill lÃ¤sst ihn warten, den er will erstmal zu Ende essen. Als OÂ´Neill dann doch endlich kommt ist BaÂ´al immer noch etwas verÃ¤rgert. Er erzÃ¤hlt Jack davon das seine Flotte auf den RÃ¼ckzug nach Dakara ist um den Tempel mit der mÃ¤chtigen Antikerwaffe wieder einzunehmen. BaÂ´al erwÃ¤hnt das nur weil er will das die TauÂ´ri die Waffe vernichten, den ein andere GoaÂ´uld will die Waffe einsetzen, um alles Leben in der Galaxie zu vernichten. Er wÃ¤hnt zudem das dieser GoaÂ´uld in der Lage wÃ¤re die Vernichtung zu Ã¼berleben. Jack bittet BaÂ´al den Namen nicht zu nennen, aber er tut es trotzdem, es ist Anubis!

Michael Melchers

(Bilder Â© MGM/SyFy Channel)

Mitreden! Sagt uns eure Meinung zur Episode im SpacePub!

{moscomment}